



# KONZEPT WEITERBILDUNGSFÖRDERUNG UND SABBATJAHR

Für die Fernheimer Lehrer

## 1. Worum es geht

Der Berufsalltag von Lehrern ist sehr komplex und oft auch herausfordernd. Im täglichen Umgang mit Schülern braucht es immer wieder gute Lösungsansätze, um den Schwierigkeiten zu begegnen. Lehrer, die Lernende bleiben, entwickeln durch kreative Lösungsansätze eine höhere Qualität und mehr Motivation für ihren Unterricht. Der Prozess des Lernens kann sowohl in einer Erweiterung der Qualifikation, als auch durch Reisen, Missionseinsätze und andere Erfahrungen im Leben geschehen. Ihre Kompetenzen werden auf sehr unterschiedlichen Wegen nachhaltig erweitert. Der Unterricht wird kreativer und leidenschaftlicher gestaltet, neue Ideen werden umgesetzt und sie erreichen somit eine höhere Motivation und Lernbereitschaft bei den Schülern.

## 2. Hintergrund und Ziel

Im Bildungsbereich werden immer wieder neue Methoden und Ansätze entwickelt, um den Unterricht zu verbessern und die Schüler zu mehr Leistung und Motivation zu bringen. Der Alltag mit Schülern kann sehr herausfordernd und auch frustrierend sein. In Fernheim gibt es Personen, die eine Lehrerausbildung gemacht haben, aber nicht in ihrem Beruf als Lehrer arbeiten. Es gibt auch ausgebildete Lehrer, die in ihrem Beruf arbeiten, aber nach einigen Jahren aussteigen und nicht bis zum Rentenalter in der Schule tätig sind. Dafür kann es vielfältige Gründe geben. Neue Wege können dabei helfen, sich inhaltlich zu aktualisieren und somit Lösungen für die Herausforderungen zu finden und alte Handlungsmuster zu überdenken. So können die neuen Erfahrungen unterstützen, über die Grenzen der Generationen gemeinsam neue Wege zu finden. Durch neue Handlungsmuster können Lehrer langfristig die Herausforderungen in ihrem Beruf meistern und somit länger motiviert in ihrem Beruf bleiben.

## 3. Vorgehensweise

Neue Methoden und Ansätze können durch Lektüre und Fortbildungsveranstaltungen erlernt werden. Sind Lehrer jedoch ein Jahr in einer intensiven Weiterbildung, sind die Lernerfahrungen deutlich intensiver und nachhaltiger. Eine finanzielle und organisatorische Handhabe dazu soll hier dargestellt werden.

Eine weitere Quelle der Motivation und ein Lernfeld, um Herausforderungen zu meistern, ist ein arbeitsfreies Sabbatjahr. Dieses Jahr kann für Reisen oder soziale Aktivitäten genutzt werden. Die Aktivitäten in dem Jahr sind frei wählbar und es sollten keine Erwartungen daran gestellt werden.

Wenn Lehrer mindestens 9 Jahre mit 20 Wochenstunden oder mehr in einer Schule in Fernheim gearbeitet haben, wird ihnen, wenn keine dringenden institutionellen Gründe dagegensprechen, ein Weiterbildungsjahr finanziert oder ein Sabbatjahr gewährt. Dringende institutionelle Gründe können personelle Engpässe oder wirtschaftliche Notsituationen sein. Die Arbeit darf unterbrochen sein durch bspw. Missionseinsätze, muss jedoch in der Summe mindestens 9 Jahre betragen. Ausnahmen können extra beantragt werden, falls es um Einschulungen der Kinder oder ähnliches geht und werden individuell entschieden. Eine anschließende An-



stellung an einer Fernheimer Schule wird garantiert.

Innerhalb von 20 Berufsjahren sollten nicht mehr als 2 Jahre insgesamt gewährt werden für Weiterbildungs- oder Sabbatjahre.

## 4. Finanzieller Rahmen

Der finanzielle Rahmen für die Weiterbildungsförderung, wie auch für das Sabbatjahr wird hier dargestellt.

### 4.1 Weiterbildungsförderung

Das Jahr der Weiterbildung wird vom jeweiligen Arbeitgeber, dem Colegio Filadelfia oder den Primarschulen Fernheims, finanziert. Das Grundgehalt des Jahres wird ab 600 Studienstunden pro Jahr voll ausgezahlt. Sind die Ausbildungsstunden unter 600 Stunden im Jahr, wird das Gehalt prozentual angerechnet (600 Stunden entsprechen 100%). Die Reisekosten werden vom Lehrer finanziert.

Als Weiterbildung zählt ein Studium an einer Hochschule. Es kann auch ein anderes Institut (Sprachschule, Bibelschule, ...) als Weiterbildung ausgewählt werden.

Möchte ein Lehrer eine andere Form der Weiterbildung, wie Selbststudium, Forschung, Online Studium oder ähnliches durchführen, so kann es im Einzelfall genehmigt werden. In dieser Zeit können Artikel über die Arbeiten veröffentlicht werden. Hierzu braucht es einen Nachweis über die Aufwandsstunden oder eine Rechenschaftsperson, die diese Form der Weiterbildung begleitet und garantiert.

Ist das Gehalt in dem Zeitraum der Weiterbildung nicht ausreichend, kann zusätzlich ein Studienkredit bei der Studienkreditkommission beantragt werden. Im Einzelfall kann der Lehrer die Weiterbildung auf 2 Jahre ausdehnen, es ist jedoch ein realistisches Modell zu wählen, damit die Weiterbildung neben möglicher Arbeit verfolgt wird.

Anschließend an das Weiterbildungsjahr verpflichtet sich der Lehrer, die nächsten Jahre an Fernheimer Schulen zu arbeiten. Die Anzahl der anschließenden Berufsjahre beträgt Jahresgehalt/12 Mindestgehälter. Sollte der Lehrer anschließend nicht wieder an eine Fernheimer Schule zurückkehren, erfolgt laut Vertrag unmittelbar im Anschluss an das Weiterbildungsjahr die Rückzahlung der Zuwendung.

Sollte das Jahr um ein Jahr verlängert werden wollen, kann das im Einzelfall über den jeweiligen Direktor beantragt werden. Dieser informiert den Schulrat, der Antrag kann anschließend vom Pädagogikteam besprochen und vom Bildungskomitee gewährt werden. Für Masterstudiengänge kann auch ein Studienkredit beantragt werden.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen finanziellen Ausgleich, wenn das Jahr nicht in Anspruch genommen wird.

Durch eine höhere Motivation und Qualität im Unterricht zahlt sich das Jahr aus. Sind Lehrer langfristig motiviert, ist es wahrscheinlicher, dass ausreichende Lehrer für die personelle Versorgung der Schulen vorhanden sind.

### 4.2 Sabbatjahr

Das Sabbatjahr wird finanziell nicht zusätzlich unterstützt. Das Gehalt von zwei Arbeitsjahren wird jeweils um ein Drittel gekürzt, diese 2/3 werden dann im Sabbatjahr ausbezahlt. Das zurückgehaltene Gehalt wird vom Schulamt in einem Weiterbildungsfond gelagert und in dem Sabbatjahr incl. Zinsen monatlich ausbe-



---

Schüler auf biblischer Grundlage qualitativ und lebensnah bilden in der persönlichen Entwicklung begleiten.

---

zahlt. Wird das Sabbatjahr zwischen den Jahren genommen, in denen nur 2/3 des Gehaltes bezahlt werden, wird es vom Bildungsfond vorfinanziert. Das Sabbatjahr kann auch mit einem anderen Finanzierungsmodell vom Lehrer eigenständig finanziert werden.

In beiden Fällen wird eine Wiederanstellung garantiert, wenn es vom Bildungskomitee genehmigt wurde. Ein vereinbartes Sabbatjahr ist nicht vergleichbar mit einer Abmeldung für den Unterricht. In diesem Fall ist eine Wiederanstellung nicht garantiert, sondern wird im Einzelfall entschieden.

Das Sabbatjahr kann einen hohen persönlichen und qualitativen Nutzen haben, es trägt jedoch keine Kosten für die Institution mit sich. Der Unterrichtsausfall muss anderweitig organisiert werden. Ist jedoch eine langfristige Anstellung anschließend wahrscheinlicher, ist auf die Länge gesehen ein Gewinn vorhanden.

## 5. Ablauf

Die Lehrer werden auf einer Lehrerkonferenz über die Regelungen informiert. Sie füllen bei Interesse einen Antrag aus, der beim jeweiligen Vorgesetzten abgegeben wird. Dieser informiert über den Direktor das Schulamt und stellt den Antrag im Pädagogikteam vor. Sollten in einem Jahr mehrere Anträge gestellt werden, bespricht der Direktor die Einzelfälle mit dem Pädagogikteam. Es werden jedoch nicht mehr als 2 pro Jahr gewährt. Im Pädagogikteam wird unter Berücksichtigung des personellen Bedarfes der Schulen entschieden, welcher Antrag Vorrang hat. Im Bildungskomitee wird über die Gewährung entschieden.

## 6. Zuständigkeiten

Anträge können bei dem jeweiligen Vorgesetzten gestellt werden. Dieser informiert über den Direktor den Schulrat, anschließend wird es im Pädagogikteam besprochen. Im Bildungskomitee wird endgültig über die Annahme der Anträge entschieden.